



Wohnbautätigkeit in der Stadt Bern 2014

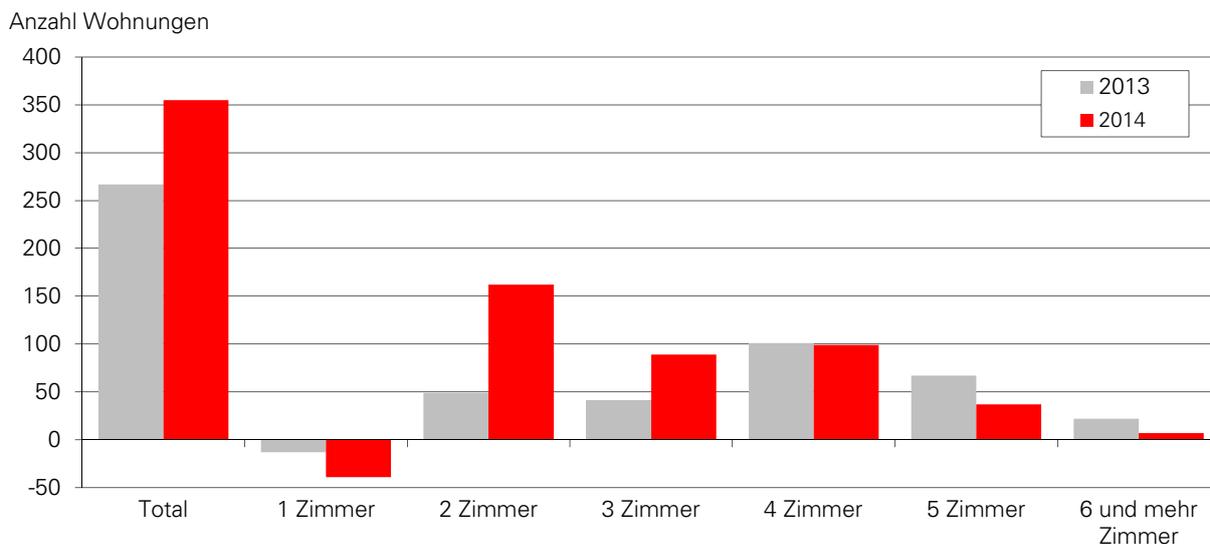
Zunahme des Wohnungsbestands

Bern, 24. Februar 2015. Im Jahr 2014 hat der Wohnungsbestand in der Stadt Bern um 355 Wohnungen zugenommen. Per 31.12.2014 befanden sich 730 Neubauwohnungen in Bau. 2014 wurden Baubewilligungen für 290 Neubauwohnungen erteilt. Mehr als 30 Prozent aller seit 1991 erstellten Neubauwohnungen entstanden in den letzten vier Jahren. Diese und weitere Auswertungen finden sich im Bericht von Statistik Stadt Bern zur Wohnbautätigkeit in der Stadt Bern im Jahr 2014.

Wohnungszuwachs

Der Wohnungszuwachs setzt sich aus Wohnungen in Neubauten oder Umbauten zusammen. Während rund 72% aller im Berichtsjahr vollendeten Zugänge auf Neubauwohnungen entfallen, entstammen gut 28% aus An-, Auf-, und Umbauten sowie Umnutzungen. Absolut gesehen verteilen sich die 638 Neuzugänge auf 457 Einheiten (Vorjahr 280) in Neubauten und 181 Wohnungen (Vorjahr 181) auf An-, Auf- oder Umbauten. 283 Wohnungen (Vorjahr 194) sind durch Gebäudeabbrüche oder Umbauten aufgelöst worden. Daraus resultiert für das Jahr 2014 ein Reinzuwachs von 355 Wohnungen, der gegenüber dem Vorjahr um 88 Wohnungen höher liegt.

Grafik 1: Wohnungsreinzuwachs resp. -rückgang nach Wohnungsgrösse 2013 und 2014



In Bau befindliche Gebäude mit Wohnungen

Per Ende 2014 befanden sich 730 Neubauwohnungen in Bau. Sie verteilen sich auf 77 in Bau befindliche Gebäude. 216 Wohnungen entstehen durch Umbauten oder Umnutzung und 190 Wohnungen verschwinden durch Abbrüche, Umbauten oder Umnutzungen. Daraus resultiert ein Reinzuwachs von 756 (Vorjahr 944) in Bau befindlichen Wohnungen.

Baubewilligte Gebäude mit Wohnungen

2014 wurde ein Reinzuwachs von insgesamt 331 baubewilligten Wohnungen gegenüber 216 Einheiten im Vorjahr ausgewiesen. Dieser kommt folgendermassen zustande: Das Bauinspektorat der Stadt Bern hat für 16 neue Gebäude mit insgesamt 290 neuen Wohnungen Baubewilligungen erteilt; das sind 21 Gebäude und 48 Neubauwohnungen weniger als im Vorjahr. Von diesen 290 bewilligten Wohnungen in Neubauten entfallen 141 auf Mehrfamilienhäuser und 148 auf Wohn- und Geschäftshäuser. Ein Gebäude ist ein Einfamilienhaus. Dazu kommen 192 Bewilligungen (Vorjahr 244) für Wohnungen in An-, Auf- und Umbauten sowie Umnutzungen. Dem Umbauzugang von 192 Wohnungen steht im Berichtsjahr ein Abgang von 134 Einheiten (Vorjahr 199) gegenüber. Auch wurden die Abbrüche von 10 Gebäuden (Vorjahr 30) mit insgesamt 17 Wohnungen (Vorjahr 167) bewilligt.

Bauvollendete Neubauten seit 1991

Ein Rückblick auf die Neubautätigkeit seit 1991 in Fünfjahresschritten zeigt auf, dass beim angebrochenen Zeitraum «2011–2015» mit 1354 Einheiten am meisten Wohnungen in Neubauten entstanden sind, was einem Anteil von gut 30% an den seit 1991 vollendeten Neubauwohnungen entspricht. Bereits an zweiter Stelle folgt der Fünfjahresabschnitt «2006–2010» mit 1308 Neubauwohnungen, welcher einen Anteil von gut 29% auf sich vereint.

Tabelle 1: Erstellte Neubauten mit Wohnungen nach Bauperiode und Wohnungsgrösse seit 1991

Baujahr des Gebäudes	Anzahl Gebäude	Anzahl der Wohnungen mit ... Zimmer(n)						
		Total	1	2	3	4	5	6+
Neubauten								
1991–1995	87	597	17	139	177	195	52	17
1996–2000	118	749	26	75	242	309	83	14
2001–2005	106	470	17	47	97	210	79	20
2006–2010	162	1 308	37	159	416	483	202	11
2011–2014 ¹	145	1 354	36	344	453	394	119	8
Total	618	4 478	133	764	1 385	1 591	535	70

Statistik Stadt Bern

¹ Aktuelle Fünfjahresperiode «2011–2015» umfasst nur die Berichtsjahre von 2011 bis 2014; sonst Fünfjahresperioden

Datenquelle: Bauinspektorat der Stadt Bern (Datenstand der Datenbank: 14.01.2015)

Den Bericht zur Wohnbautätigkeit finden Sie unter Statistik Stadt Bern (www.bern.ch/statistik > Publikationen > Berichte unter Lebensraum und Infrastruktur) sowie bei www.bern.ch/mediencenter.

Statistik Stadt Bern ist der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz beigetreten und hat sich damit verpflichtet, nach den dort umschriebenen Grundprinzipien zu arbeiten. Der Gemeinderat der Stadt Bern hat die Medienmitteilung 1 Arbeitstag vor der Publikation erhalten.